**PRESSEINFORMATION September 2021**

**Schöner Wandern  
Der Bad Freienwalder „Gipfelstürmer“ ist der beliebteste Wanderweg Ostdeutschlands  
   
Zu diesem Ergebnis kam jetzt die Publikumswahl „Deutschlands Schönster Wanderweg 2021“, die von der Fachzeitschrift „Wandermagazin“ zum nunmehr 18. Mal veranstaltet wurde.**Erst im vergangenen Jahr wurde der Wanderweg konzipiert – und ist nun schnell beliebt. „Das ist wirklich ein großer Erfolg“, freut sich Ilka Krüger, die Geschäftsführerin der Bad Freienwalde Tourismus GmbH, „schon die Nominierung für die Endrunde der letzten 15 war eine große Sache. Dass wir jetzt sogar in den Top Ten sind und renommierte Wandergebiete hinter uns gelassen haben, toppt das Ganze noch.“   
  
Der Start der Tour ist am Bahnhof Falkenberg, knapp eine Zugstunde von Berlin entfernt. Nach 20 km am Ziel in Bad Freienwalde angelangt, wartet ein 26 Meter hohe Aussichtsturm, der mit seinem tollen Blick über die Region einen würdigen Abschluss der Tagestour bietet. Im Oberbarnim haben Eiszeitgletscher zwischen Falkenberg und Bad Freienwalde ihre hügeligen Spuren hinterlassen, die den Wanderer direkt zu Beginn mit einem Steilanstieg zum urigen Kammweg auf Riesengebirgsniveau bringen. Von dort lohnt ein kleiner Umweg zum Bismarckturm mit einem phantastischen Blick bis zum Schiffshebewerk Niederfinow oder zur dunklen Teufelsklamm.

Auf dem Hauptweg erreicht man bald das Gipfelkreuz auf dem „Watzmann“, der tatsächlich so heißt und stolze 106,2 Meter misst. Danach geht es auf einem kurvenreichen Weg bergab, bis es nach der Mariannenschlucht wieder Muskelkraft für den erneuten Aufstieg bedarf. Nach einer Rast auf der Hochebene führt die Tour durch die Ahrendskehle entlang des kleinen Bergbachs hinab zum Teufelssee. Bis zum Anstieg zum Thüringer Blick befindet man sich knapp über Null. Der Eulenturm, im Garten des Hauses der Naturpflege, der Papengrund, der Schanzenturm und das Brunnental sind weitere Etappen auf dem Weg zum Ziel. Größte Herausforderung ist der steile 225-stufige Anstieg zur kleinen Kapelle, bevor es dann zum endgültigen Endpunkt am Aussichtsturm auf dem Galgenberg geht. 5 bis 6 Stunden sollte man für die Tour einplanen.   
  
**Weitere Informationen unter:**[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)  
[www.seenland-oderspree.de](http://www.seenland-oderspree.de)